T01

Hinweise zum Datenschutz (20. Januar 2026)

Der Schutz Ihrer bereitgestellten personenbezogenen Daten ist für uns als Evangelische Gesellschaft für Deutschland KdöR (kurz EGfD) ein wichtiges Anliegen. Die folgenden Hinweise geben Ihnen einen Überblick darüber, was mit Ihren Daten geschieht, wenn Sie eine unserer Internetpräsenzen besuchen oder Sie uns auf einem anderen Weg Ihre persönlichen Daten anvertrauen.
Wir behandeln Ihre personenbezogenen Daten immer vertraulich und nach den geltenden datenschutzrechtlichen Vorschriften, insbesondere denen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) und weiteren einschlägigen Gesetzen wie z.B. dem Digitale-Dienste-Gesetz (DDG) und dem Telekommunikation-Digitale-Dienste-Datenschutzgesetz (TDDDG) in der jeweils aktuellen Fassung.
Im Hinblick auf die verwendeten Begrifflichkeiten, wie z.B. „personenbezogene Daten“, „Verarbeitung“ oder „Verantwortlicher“ verweisen wir auf die Definitionen im Art. 4 der DSGVO bzw. auf die Definitionen in unserem „Datenschutzhandbuch“.
Die vorliegenden Hinweise zum Datenschutz erläutern, welche Daten wir zu welchem Zweck erheben und wie wir diese verarbeiten.
Wir entwickeln uns ständig weiter. Insofern spiegeln diese Hinweise den heutigen Stand unserer Verfahren wider. Das heißt auch, dass wir diese Hinweise zum Datenschutz regelmäßig überarbeiten und aktualisieren werden.

Aktueller Stand: 20. Januar 2026

Verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung

Evangelische Gesellschaft für Deutschland KdöR
Telegrafenstr. 59-63
42477 Radevormwald
Tel: +49 2195 925 220
vertreten durch Direktor Marco Maier: m.maier@egfd.de

Allgemeine Anfragen zu Datenverarbeitung und Datenschutz: datenschutz@egfd.de

Ansprechpartner für den Datenschutz

Bei Fragen zur gesamten Verarbeitung Ihrer Daten, bei Auskünften, Berichtigung, Sperrung oder Löschung von Daten sowie Widerruf erteilter Einwilligungen wenden Sie sich bitte an:

Evangelische Gesellschaft für Deutschland KdöR
Datenschutzbeauftragter
Uwe E. Thomas
Telegrafenstr. 59-63
42477 Radevormwald
Anfragen an den Datenschutzbeauftragten: dsb@egfd.de

Wie erfassen wir Ihre Daten?

Ihre Daten werden zum einen dadurch erhoben, dass Sie der EGfD diese mitteilen. Hierbei kann es sich z.B. um Daten handeln, die Sie uns persönlich oder am Telefon mitteilen, die Sie in das Kontakt-, Bestell- oder Buchungsformular auf einer unserer Internetpräsenzen oder in der Communi-App „Meine EGfD“ eingeben oder die Sie uns auf anderem Weg (z.B. über eine unserer Bestellkarten zur Anforderung von Informationen oder ein anderes Formular) mitgeteilt haben. Die Mitteilung der Daten kann auch in einer unserer Gemeinden und in deren Communi-App erfolgen. Unsere Gemeinden sind Standorte der EGfD bzw. erfassen Ihre Daten in deren Auftrag.

Zum anderen werden Daten automatisch beim Besuch unserer Internetpräsenzen durch unsere IT-Systeme erfasst. Das sind vor allem technische Daten (z.B. Ihr Internetbrowser, das verwendete Betriebssystem oder die Uhrzeit des Seitenaufrufs). Die Erfassung dieser Daten erfolgt automatisch, sobald Sie eine unserer Internetpräsenzen besuchen.

Dazu gehören aktuell folgende:

- https://egfd.de
- www.bibel-lesen.de
- www.sinnenpark.de
- www.ostergarten.de
- www.sinnenarbeit.com
- www.glaub-schon.de
- www.sinnenpark-mobil.de
- www.sinnenpark-egfd.web.app
- https://horizonterweiternd.de

Auf welcher rechtlichen Grundlage erheben wir Ihre Daten?

Wir haben schon in der Vergangenheit großen Wert auf eine angemessenen, gesetzeskonforme Verarbeitung und die Sicherheit Ihrer Daten gelegt und werden auch zukünftig Vorschriften, wie die der DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung), BDSG (Bundesdatenschutzgesetz) und TDDDG (Telekommunikation-Digitale-Dienste-Datenschutzgesetz) nach bestem Wissen und Gewissen erfüllen.

1. Als rechtliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten, die von uns vor dem 25.05.2018 erfasst wurden, verweisen wir auf den seinerzeit gültigen § 4 BDSG a. F., insbesondere auf Abs. 1, und die dort niedergelegten Verarbeitungsgrundlagen.
2. Die Verarbeitung Ihrer Daten, die wir nach diesem Datum erfassen, erfolgt rechtmäßig auf Grundlage von Art. 6, Abs. 1 a bis f der DSGVO. Das bedeutet, dass wir in allen Fällen, in denen wir nicht gesetzlich zur Datenerhebung berechtigt bzw. verpflichtet sind, immer Ihr Einverständnis zur Speicherung Ihrer Daten einholen.

Wie und zu welchem Zweck erheben wir Ihre Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten ausschließlich, wenn dies für die Bereitstellung eines Dienstes oder Angebotes aus Sicht der EGfD notwendig ist bzw. die Verarbeitung der Wahrung eines berechtigten Interesses nach Art 6 Abs. 1 f) DSGVO dient.
Die Notwendigkeit wird auf Basis der rechtlichen Grundlagen der DSGVO und auf Grundlage der Verfahrensbeschreibungen im Einzelfall geprüft.

Wir kaufen keine Daten über natürliche Personen ein und tauschen auch keine personenbezogenen Daten mit anderen Organisationen außerhalb des EGfD-Verbandes aus.

Wenn Ihre Adressdaten in unserer Datenbank geführt werden, versuchen wir diese nach bestem Wissen und Gewissen aktuell zu halten. Dazu nutzen wir u. a. auch die Dienstleistungen der Briefzustelldienste wie der Deutschen Post AG.
Personenbezogene Daten werden bei uns zu folgenden Zwecken erhoben und verarbeitet:

- Personalverwaltung
- Verwaltung von Mitgliedern und Freunden
- Spendenakquise und Spendenabwicklung
- Versand (postalisch und elektronisch) von Informationsmaterialien
- Lieferung (postalisch und elektronisch) von Schriften, Medien, Waren, Dienstleistungen
- Organisation und Durchführung von Veranstaltungen / Freizeiten / Schulungen
- Belegungsmanagement in der Jugendbildungsstätte der EGfD
- Immobilienbewirtschaftung
- Verbesserung der Kommunikation zwischen Verband und Gemeinden bzw. Mitgliedern und regelmäßigen Besuchern untereinander (Communi-App)

Wie lange speichern wir Ihre Daten bzw. wann löschen wir Ihre Daten?

Grundsätzlich gilt: Jeder, dessen personenbezogene Daten wir in unserem System gespeichert haben, hat zu jeder Zeit das Recht, die Löschung seiner Daten zu verlangen. Sowohl einzelne Daten als auch der komplette Datensatz kann auf Wunsch des Betroffenen jederzeit gelöscht werden, sofern gesetzliche Vorschriften (wie z.B. Aufbewahrungsfristen für Spendenunterlagen) oder die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen dem nicht entgegenstehen.
Als kirchliche Organisation sind die (Stamm-)Daten unserer Mitglieder grundsätzlich auf Dauer angelegt. Ihre Daten speichern wir daher, solange Sie Mitglied in einer unserer Gemeinden sind bzw. Sie diese regelmäßig besuchen oder Sie regelmäßig Publikationen oder Informationen von uns bekommen. Daten von Personen, die keine dieser Kriterien erfüllen, werden nach einer Zeit der Inaktivität von 3 Jahren regelmäßig gelöscht, es sei denn, es ist gesetzlich eine längere Speicherzeit geboten – z.B. bei Spendenunterlagen.
Die IP-Adressen und andere Angaben, die beim Besuch unserer Internetpräsenzen automatisiert erhoben werden, werden von unseren Systemen nach max. 30 Tagen gelöscht.

Newsletter, Kontakt-, Bestell- oder Buchungsformulare

Wenn Sie uns Anfragen bezüglich unserer Angebote und Publikationen per Kontakt-, Bestell- oder Buchungsformular zukommen lassen, werden Ihre Angaben inklusive der von Ihnen dort angegebenen Kontaktdaten zwecks Bearbeitung der Anfrage / Buchung und für den Fall von Anschlussfragen bei uns gespeichert und verarbeitet.
Wenn Sie Publikationen der EGfD per E-Mail beziehen möchten, benötigen wir von Ihnen zusätzlich eine E-Mail-Adresse sowie Informationen, welche uns die Überprüfung gestatten, dass Sie der Inhaber der angegebenen E-Mail-Adresse sind und mit dem Empfang des Newsletters einverstanden sind. Weitere Daten werden nicht ohne Ihr Einverständnis bzw. nur auf freiwilliger Basis erhoben.
Wenn Sie eine der bestellten Publikationen nicht mehr wünschen, stellen wir den Versand selbstverständlich sofort ein. Wir möchten aber gerne mit Ihnen in Kontakt bleiben. Mit Hinweis auf Art. 6 Abs. 1 f der DSGVO werden wir ihre Daten daher nur dann löschen, wenn Sie dies ausdrücklich wünschen und uns das entsprechend mitteilen.
Wenn Sie die Teilnahme an einer Veranstaltung / Freizeit / Schulung bei der EGfD buchen, verarbeiten wir alle dazu nötigen Daten in unserer Datenbank (bzw. gleichen diese mit gegebenenfalls schon vorhandenen Daten ab).
Falls wir externe Dienstleister hinzuziehen, z.B. eine Druckerei für den Versand von Publikationen, stellen wir üblicherweise über einen Auftragsverarbeitungsvertrag sicher, dass dieser Dienstleister ebenso wie die EGfD die Daten DSGVO-konform verarbeitet und nicht für eigene Zwecke nutzt.

Veranstaltungshinweise und allgemeine Informationen

Wenn Sie unsere Veranstaltungshinweise bzw. allgemeine Informationen zur EGfD angefragt haben, gleichen wir Ihre Daten mit unserer bestehenden Datenbank ab. Finden wir keinen Eintrag, erfassen wir die Daten für den angefragten Versandweg. Haben wir Ihre Daten bereits im System, nutzen wir diese Daten auch für den Versand der angefragten Informationen.

Minderjährige

Unter „Minderjährigen“ verstehen wir diejenigen Personen, die nach nationalen Recht und den bei uns geltenden gesetzlichen Bestimmungen als solche definiert sind.
Die EGfD wird von sich aus keine Daten von Minderjährigen sammeln und verarbeiten. Für die Einwilligungen zur Verarbeitung der persönlichen Daten von Jugendlichen Mitgliedern unserer Gemeinden ohne Zustimmung des Sorgeberechtigten gilt eine grundsätzliche Altersgrenze von 14 Jahren (Religionsmündigkeit).

Jedoch werden wir Daten von Kindern unserer Mitglieder sowie Daten von Minderjährigen unter 16 Jahren, die auf unseren Freizeiten und oder anderen Veranstaltungen angemeldet sind, nur dann speichern, wenn die Zustimmung der Sorgeberechtigten mit vorliegt.
Wenn der Jugendliche noch nicht das 14. Lebensjahr vollendet hat, so ist die Verarbeitung nur rechtmäßig, sofern die Einwilligung durch die / den Sorgeberechtigten für das Kind bzw. den Jugendlichen erteilt wird. Darüber hinaus werden wir alle diese Daten ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben verarbeiten.

Spenden

Falls Sie einmalig oder regelmäßig die Arbeit der EGfD, einen ihrer Arbeitsbereiche oder eine der angeschlossenen Gemeinden finanziell unterstützen, erfassen wir die Daten, die für das Erstellen einer Spendenbescheinigung notwendig sind. Kontodaten werden nur für ein gültiges SEPA-Mandat erfasst und verarbeitet.

Zwecke der Datenverarbeitung durch die verantwortliche Stelle und durch Dritte

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten nur zu den in diesen Datenschutzhinweisen genannten Zwecken bzw. nur bei Rechtmäßigkeit der Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 DSGVO. Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den genannten Zwecken findet nicht statt, es sei denn, dass

- Sie uns Ihre ausdrückliche Einwilligung dazu erteilt haben,
- die Verarbeitung zur Abwicklung eines Vertrags mit Ihnen erforderlich ist,
- die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist,
- oder die Verarbeitung zur Wahrung berechtigter Interessen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben.

Hinweise zu Ihren Rechten

Die Regelungen zum Datenschutz sehen verschiedene Rechte für Betroffene vor:

Widerruf Ihrer Einwilligung zur Datenverarbeitung

Viele Datenverarbeitungsvorgänge sind nur mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung möglich. Sie können eine bereits erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.

Widerspruchsrecht gegen die Datenerhebung in besonderen Fällen sowie gegen Direktwerbung (Art. 21 DSGVO)

Wenn die Datenverarbeitung auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e oder f DSGVO erfolgt, haben Sie jederzeit das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, geben die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen. Die jeweilige Rechtsgrundlage, auf denen einen Verarbeitung beruht, entnehmen Sie diesen Datenschutzhinweisen. Wenn Sie Widerspruch einlegen, werden wir Ihre betroffenen personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen. (Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO).

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; Wenn Sie widersprechen, werden alle Ihre personenbezogenen Daten anschließend nicht mehr zum Zwecke der Direktwerbung verwendet (Widerspruch nach Art. 21 Abs. 2 DSGVO)

Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde

Im Falle von Verstößen gegen die DSGVO steht den Betroffenen ein Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat ihres gewöhnlichen Aufenthalts, ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes zu. Das Beschwerderecht besteht unbeschadet anderweitiger verwaltungsrechtlicher oder gerichtlicher Rechtsbehelfe.

Zuständige Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte(r) für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
Postfach 20 04 44
40102 Düsseldorf
0211/38424-0
poststelle@ldi.nrw.de

Recht auf Datenübertragbarkeit

Sie haben das Recht, Daten, die wir auf Grundlage Ihrer Einwilligung oder in Erfüllung eines Vertrags automatisiert verarbeiten, an sich oder an einen Dritten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format aushändigen zu lassen. Sofern Sie die direkte Übertragung der Daten an einen anderen Verantwortlichen verlangen, erfolgt dies nur, soweit es technisch machbar ist.

Auskunft, Berichtigung und Löschung

Sie haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen jederzeit das Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung und ggf. ein Recht auf Berichtigung oder Löschung dieser Daten. Hierzu sowie zu weiteren Fragen zum Thema personenbezogene Daten können Sie sich jederzeit an uns wenden.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Hierzu können Sie sich jederzeit an uns wenden. Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung besteht in folgenden Fällen:

- Wenn Sie die Richtigkeit Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten bestreiten, benötigen wir in der Regel Zeit, um dies zu überprüfen. Für die Dauer der Prüfung haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
- Wenn die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ohne Rechtsgrundlage geschah/geschieht, können Sie statt der Löschung die Einschränkung der Datenverarbeitung verlangen.
- Wenn wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr benötigen, Sie sie jedoch zur Ausübung, Verteidigung oder Geltendmachung von Rechtsansprüchen nicht löschen können, haben Sie das Recht, statt der Löschung die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.
- Wenn Sie einen Widerspruch nach Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben, muss eine Abwägung zwischen Ihren und unseren Interessen vorgenommen werden. Solange noch nicht feststeht, wessen Interessen überwiegen, haben Sie das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen.

Wenn Sie die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten eingeschränkt haben, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Europäischen Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Wenn Sie uns per E-Mail kontaktieren, besteht unter Umständen die Möglichkeit (je nach dem von Ihnen verwendeten E-Mail-Programm und Endgerät), dass die Übermittlung unverschlüsselt erfolgt. Damit stimmen Sie einer möglicherweise risikoreichen Übermittlung Ihrer Daten von Ihnen an uns zu. Personenbezogene Daten senden wir ausschließlich verschlüsselt.

SSL- bzw. TLS-Verschlüsselung unserer Formulare

Die Kontaktformulare unserer Internetpräsenzen nutzen aus Sicherheitsgründen und zum Schutz der Übertragung vertraulicher Inhalte, wie zum Beispiel bei Bestellungen, Anfragen oder Buchungen, die Sie an uns als Seitenbetreiber senden, eine SSL- bzw. TLS-Verschlüsselung. Eine verschlüsselte Verbindung erkennen Sie daran, dass die Adresszeile des Browsers mit “https://“ beginnt und an dem Schloss-Symbol in Ihrer Browserzeile.
Wenn die SSL- bzw. TLS-Verschlüsselung aktiviert ist, können die Daten, die Sie an uns übermitteln, nicht von Dritten mitgelesen werden.

Widerspruch gegen Werbe-Mails

Der Nutzung von im Rahmen der Impressumspflicht veröffentlichten Kontaktdaten zur Übersendung von nicht ausdrücklich angeforderter Werbung und Informationsmaterialien wird hiermit widersprochen. Die EGfD behält sich ausdrücklich rechtliche Schritte im Falle der unverlangten Zusendung von Werbeinformationen, etwa durch Spam-E-Mails, vor.

Datenerfassung auf unseren Internetpräsenzen

Zugriff auf externe, fremde Server / Cookies

Die Internetpräsenzen der EGfD verwenden sogenannte Cookies. Unsere Cookies richten auf Ihrem Rechner keinen Schaden an und enthalten keine Viren. Cookies dienen dazu, unser Angebot nutzerfreundlicher, effektiver und sicherer zu machen. Cookies sind kleine Textdateien, die auf Ihrem Rechner abgelegt werden und die Ihr Browser speichert.
Die meisten der von uns verwendeten Cookies sind so genannte „Session-Cookies“. Sie werden nach Ende Ihres Besuchs automatisch gelöscht. Andere Cookies bleiben auf Ihrem Endgerät gespeichert bis sie gelöscht werden – entweder durch eine automatisierte Löschfunktion Ihres Browsers oder bis Sie sie manuell löschen. Diese Cookies ermöglichen es uns, Ihren Browser beim nächsten Besuch wiederzuerkennen.

Cookies, die zur Durchführung des elektronischen Kommunikationsvorgangs notwendig sind, werden auf Grundlage Ihrer Einwilligung beim Besuch unserer Seiten gespeichert. Die EGfD hat ein berechtigtes Interesse an der Speicherung von Cookies zur technisch fehlerfreien und optimierten Bereitstellung ihrer Dienste. Soweit andere Cookies (z.B. Cookies zur Analyse Ih-

res Surfverhaltens) gespeichert werden, werden diese in diesen Datenschutzhinweisen gesondert behandelt. Die Zustimmung zur Speicherung dieser Cookies wird mit einer DSGVO-konformen Consent-Management Software (Cookie-Banner von Cookiebot by Usercentrics) eingeholt. Die Einwilligung kann jederzeit auch während einer laufenden Browser-Session von Ihnen geändert werden.

Wenn die entsprechenden Cookies gesetzt sind, ist es möglich, dass unsere Internet-Präsenzen automatisch auf externe Server zugreifen – z.B. auf die Server von Google Maps, auf die von YouTube oder auf die von WordPress (siehe den Abschnitt „Plugins und Tools“).

Server-Log-Dateien

Der Provider der Seiten erhebt und speichert automatisch Informationen in sogenannten Server-Log-Dateien, die Ihr Browser automatisch an uns übermittelt. Dies sind:

- IP-Adresse
- Uhrzeit der Serveranfrage
- Browsertyp und Browserversion
- verwendetes Betriebssystem
- Referrer URL
- Hostname des zugreifenden Rechners

Eine Zusammenführung dieser Daten mit anderen Datenquellen wird nicht vorgenommen. Diese Log-Dateien werden automatisch nach 28 Tagen wieder gelöscht.

Automatische Entscheidungsfindung

Als verantwortungsbewusster Gemeindeverband verzichten wir auf automatisierte Entscheidungsfindung oder ein Profiling.

Videokonferenzsystem ZOOM

Wir nutzen das Tool „Zoom“, um Telefonkonferenzen, Online-Meetings und/oder, Videokonferenzen durchzuführen (nachfolgend: „Online-Meetings“). „Zoom“ ist ein Service der Zoom Video Communications, Inc., die ihren Sitz in den USA hat. Unsere professionellen Zoom-Accounts laufen allerdings alle auf europäischen Servern.

Verantwortlicher für Datenverarbeitung, die im unmittelbaren Zusammenhang mit der Durchführung von „Online-Meetings“ steht, ist die EGfD.
Hinweis: Soweit Sie die Internetseite von „Zoom“ aufrufen, ist der Anbieter von „Zoom“ für die Datenverarbeitung verantwortlich. Ein Aufruf der Internetseite ist für die Nutzung von „Zoom“ jedoch nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung von „Zoom“ herunterzuladen.

Sie können „Zoom“ auch nutzen, wenn Sie die jeweilige Meeting-ID und ggf. weitere Zugangsdaten zum Meeting direkt in der „Zoom“-App eingeben.
Wenn Sie die „Zoom“-App nicht nutzen wollen oder können, dann sind die Basisfunktionen auch über eine Browser-Version nutzbar, die Sie ebenfalls auf der Website von „Zoom“ finden.

Welche Daten werden verarbeitet?

Bei der Nutzung von „Zoom“ werden verschiedene Datenarten verarbeitet. Der Umfang der Daten hängt dabei auch davon ab, welche Angaben zu Daten Sie vor bzw. bei der Teilnahme an einem „Online-Meeting“ machen.

Folgende personenbezogene Daten sind Gegenstand der Verarbeitung:

- Angaben zum Benutzer: Vorname, Nachname, Telefon (optional), E-Mail-Adresse, Passwort, Profilbild (optional)
- Meeting-Metadaten: Thema, Beschreibung (optional), Teilnehmer-IP-Adressen, Geräte-/Hardware-Informationen
- Bei Aufzeichnungen (optional):
  MP4-Datei aller Video-, Audio- und Präsentationsaufnahmen, M4A-Datei aller Audioaufnahmen, Textdatei des Online-Meeting-Chats. (Aufzeichnungen werden nur vorgenommen, wenn alle Teilnehmer eines Meetings der Aufzeichnung zustimmen – siehe „Umfang der Verarbeitung“.)
- Bei Einwahl mit dem Telefon:
  Angabe zur eingehenden und ausgehenden Rufnummer, Ländername, Start- und Endzeit. Ggf. können weitere Verbindungsdaten wie z.B. die IP-Adresse des Geräts gespeichert werden.
- Text-, Audio- und Videodaten:
  Sie haben ggf. die Möglichkeit, in einem „Online-Meeting“ die Chat-, Fragen- oder Umfragen Funktionen zu nutzen. Insoweit werden die von Ihnen gemachten Texteingaben verarbeitet, um diese im „Online-Meeting“ anzuzeigen und ggf. zu protokollieren. Um die Anzeige von Video und die Wiedergabe von Audio zu ermöglichen, werden entsprechend während der Dauer des Meetings die Daten vom Mikrofon Ihres Endgeräts sowie von einer etwaigen Videokamera des Endgeräts verarbeitet. Sie können die Kamera oder das Mikrofon jederzeit selbst über die „Zoom“-Applikationen abschalten bzw. stummstellen.
- Um an einem „Online-Meeting“ teilzunehmen bzw. den „Meeting-Raum“ zu betreten, müssen Sie zumindest Angaben zu Ihrem Namen machen.
  Avatare bzw. Pseudonyme sind unsererseits nicht erwünscht.

Umfang der Verarbeitung

Wenn wir „Online-Meetings“ aufzeichnen wollen, werden wir Ihnen das im Vorwege transparent mitteilen und – soweit erforderlich – um eine Zustimmung bitten. Die Tatsache der Aufzeichnung wird Ihnen zudem in der „Zoom“-App angezeigt.

Wenn es für die Zwecke der Protokollierung von Ergebnissen eines Online-Meetings erforderlich ist, werden wir die Chatinhalte protokollieren. Das wird jedoch in der Regel nicht der Fall sein.

Im Falle von Webinaren können wir für Zwecke der Aufzeichnung und Nachbereitung von Webinaren auch die gestellten Fragen von Webinar-Teilnehmenden verarbeiten.

Wenn Sie bei „Zoom“ als Benutzer registriert sind, dann können Berichte über „Online-Meetings“ (Meeting-Metadaten, Daten zur Telefoneinwahl, Fragen und Antworten in Webinaren, Umfragefunktion in Webinaren) bis zu 12 Monate bei „Zoom“ gespeichert werden.

Eine automatisierte Entscheidungsfindung i.S.d. Art. 22 DSGVO kommt durch die EGfD nicht zum Einsatz.

Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Soweit personenbezogene Daten von Beschäftigten der EGfD verarbeitet werden, ist § 26 BDSG die Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung. Sollten im Zusammenhang mit der Nutzung von „Zoom“ per-

sonenbezogene Daten nicht für die Begründung, Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich, gleichwohl aber elementarer Bestandteil bei der Nutzung von „Zoom“ sein, so ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung. Unser Interesse besteht in diesen Fällen an der effektiven Durchführung von „Online-Meetings“.

Im Übrigen ist die Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung bei der Durchführung von „Online-Meetings“ Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO, soweit die Meetings im Rahmen von Vertragsbeziehungen durchgeführt werden.

Sollte keine vertragliche Beziehung bestehen, ist die Rechtsgrundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Auch hier besteht unser Interesse an der effektiven Durchführung von „Online-Meetings“.

Empfänger / Weitergabe von Daten

Personenbezogene Daten, die im Zusammenhang mit der Teilnahme an „Online-Meetings“ verarbeitet werden, werden grundsätzlich nicht an Dritte weitergegeben, sofern sie nicht ausdrücklich zur Weitergabe bestimmt sind.

Weitere Empfänger

Der Anbieter von „Zoom“ erhält notwendigerweise Kenntnis von den o.g. Daten, soweit dies im Rahmen unseres Auftragsverarbeitungsvertrages mit „Zoom“ vorgesehen ist.

Datenverarbeitung außerhalb der Europäischen Union

„Zoom“ ist ein Dienst, der von einem Anbieter aus den USA erbracht wird. Eine Verarbeitung der personenbezogenen Daten findet damit auch in einem Drittland statt. Wir haben mit dem Anbieter von „Zoom“ einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen, der den Anforderungen von Art. 28 DSGVO entspricht. In unseren professionellen Zoom-Accounts ist grundsätzlich die Datenverarbeitung auf europäischen Servern voreingestellt.

Ein angemessenes Datenschutzniveau ist zum einen durch den Abschluss der sog. EU-Standardvertragsklauseln garantiert. Als ergänzende Schutzmaßnahmen haben wir ferner unsere Zoom-Konfiguration so vorgenommen, dass für die Durchführung von „Online-Meetings“ nur Rechenzentren in der EU, dem EWR bzw. sicheren Drittstaaten wie z.B. Kanada oder Japan genutzt werden.

Consent Management Tool „Cookiebot“

Wir arbeiten auf der Website der EGfD mit dem Tool „Cookiebot by Usercentrics“.

Besucher unserer Website werden beim ersten Besuch aufgefordert, festzulegen, ob sie nur „notwendige Cookies“ erlauben (die für das Funktionieren der Website technisch notwendig sind), oder ob sie darüber hinaus das Setzen weiterer Cookies zulassen. Alle Cookies, die die User-Präferenzen speichern und solche für Statistik und Markeing sind nicht automatisch eingeschaltet bzw. können jederzeit wieder abgewählt werden.

Für ein angenehmes Surf-Erlebnis sind verschiedene Cookies jedoch wichtig:

Cookies von Google sind beispielsweise nötig, um die Landkarte mit den Gemeinde-Standorten anzuzeigen und um Wegbeschreibungen zu generieren (Google Maps).
Filemail-Cookies sind nötig, um einen DSGVO-konformen sicheren Upload von Dateien an die EGfD zu ermöglichen.
Andere Cookies ermöglichen z.B. die Interaktion der Nutzer mit eingebetteten oder verlinkten Video-Inhalten (YouTube).

Eine Änderung der Cookie-Auswahl ist jederzeit über den Cookie-Button am Fuß der EGfD-Website möglich.

Plugins und Tools

Google Maps

Falls Sie uns im Cookie-Consent-Manager Ihre Einwilligung gegeben haben:

Unsere Internetpräsenzen nutzen teilweise über eine API den Kartendienst Google Maps. Anbieter ist Google Inc., 1600 Amphitheatre Parkway, Mountain View, CA 94043, USA.
Zur Nutzung der Funktionen von Google Maps ist es notwendig, Ihre IP Adresse zu speichern. Diese Informationen werden in der Regel an einen Server von Google in den USA übertragen und dort gespeichert. Der Anbieter dieser Seite hat keinen Einfluss auf diese Datenübertragung.
Die Nutzung von Google Maps erfolgt im Interesse einer ansprechenden Darstellung unserer Online-Angebote und an einer leichten Auffindbarkeit der von uns auf der Website angegebenen Orte. Ihre Zustimmung teilen Sie uns ggf. während des Besuches unserer Seite durch Ihre Bestätigung im Cookie-Banner mit. Mehr Informationen wie Google mit Nutzerdaten umgeht, finden Sie in der Datenschutzerklärung von Google:
https://www.google.de/intl/de/policies/privacy/.

YouTube

Falls Sie uns im Cookie-Consent-Manager Ihre Einwilligung gegeben haben:

Einzelne Websiten haben Video-Inhalte bzw. verlinken auf Video-Inhalte, auf die Sie zugreifen können. Dazu werden teilweise Plugins der von Google betriebenen Seite YouTube genutzt. Betreiber der Seiten ist YouTube, LLC, 901 Cherry Ave., San Bruno, CA 94066, USA.
Wenn Sie eine unserer mit einem YouTube-Plugin ausgestatteten Seiten besuchen, wird eine Verbindung zu den Servern von YouTube hergestellt. Dabei wird dem YouTube-Server mitgeteilt, welche unserer Seiten Sie besucht haben.
Wenn Sie während des Besuchs unserer Website in Ihrem persönlichen YouTube-Account eingeloggt sind, ermöglichen Sie YouTube, Ihr Surfverhalten direkt Ihrem persönlichen Profil zuzuordnen. Dies können Sie verhindern, indem Sie sich aus Ihrem YouTube-Account ausloggen. (Eventuell ist dazu ein Neustart des Browsers nötig.) Die Nutzung von YouTube erfolgt im Interesse einer ansprechenden Darstellung unserer Online-Angebote. Ihre Zustimmung teilen Sie uns ggf. während des Besuches unserer Seite durch Ihre Bestätigung im Cookie-Banner mit.

Weitere Informationen zum Umgang mit Nutzerdaten finden Sie in der Datenschutzerklärung von YouTube unter: https://www.google.de/intl/de/policies/privacy.

WordPress Stats (momentan nur bei www.bibel-lesen.de)

Falls Sie uns im Cookie-Consent-Manager Ihre Einwilligung gegeben haben:

Einzelne unserer Internetpräsenzen nutzen das WordPress Tool „Stats“, um Besucherzugriffe statistisch auszuwerten. Anbieter ist Automattic Inc., 60 29th Street #343, San Francisco, CA 94110-4929, USA.

WordPress Stats verwendet nach Ihrer Einwilligung ggf. Cookies, die auf Ihrem Computer gespeichert werden und die eine Analyse der Benutzung der Website erlauben. Die durch die Cookies generierten Informationen über die Benutzung unserer Website werden auf Servern in den USA gespeichert. Ihre IP-Adresse wird nach der Verarbeitung und vor der Speicherung anonymisiert. „WordPress- Stats”-Cookies verbleiben auf Ihrem Endgerät, bis Sie sie automatisiert oder manuell löschen.
Die Speicherung von „WordPress Stats”-Cookies erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Der Websitebetreiber hat ein berechtigtes Interesse an der anonymisierten Analyse des Nutzerverhaltens, um sowohl sein Webangebot als auch seine Werbung zu optimieren. Sie können Ihren Browser so einstellen, dass Sie über das Setzen von Cookies informiert werden und Cookies nur im Einzelfall erlauben, die Annahme von Cookies in bestimmten Fällen oder generell ausschließen, sowie das automatische Löschen der Cookies beim Schließen des Browsers aktivieren. Bei der Deaktivierung von Cookies kann die Funktionalität unserer Website eingeschränkt sein.

Newsletter-Daten (momentan wird kein Newsletter-Tool genutzt)

Wenn Sie die auf einigen unserer Internetpräsenzen künftig angebotenen Newsletter beziehen möchten, benötigen wir von Ihnen eine gültige E-Mail-Adresse sowie Informationen, welche uns die Überprüfung gestatten, dass Sie der Inhaber der angegebenen E-Mail-Adresse sind und mit dem Empfang des Newsletters einverstanden sind. Weitere Daten werden nicht bzw. nur auf freiwilliger Basis erhoben. Diese Daten verwenden wir ausschließlich für den Versand der angeforderten Informationen und geben diese nicht an Dritte weiter.
Die Verarbeitung der in das Newsletter-Anmeldeformular eingegebenen Daten erfolgt ausschließlich auf Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO). Die erteilte Einwilligung zur Speicherung der Daten, der E-Mail- Adresse sowie deren Nutzung zum Versand des Newsletters können Sie jederzeit widerrufen, etwa über den "Austragen"-Link im Newsletter. Die Rechtmäßigkeit der bereits erfolgten Datenverarbeitungsvorgänge bleibt vom Widerruf unberührt.
Die von Ihnen zum Zwecke des Newsletter-Bezugs bei uns hinterlegten Daten werden von uns bis zu Ihrer Austragung aus dem Newsletter gespeichert und nach der Abbestellung des Newsletters gelöscht. Daten, die zu anderen Zwecken bei uns gespeichert wurden (z.B. E-Mail-Adressen für den Mitgliederbereich) bleiben hiervon unberührt.

Quelle: Text basiert zum Teil auf eRecht24

Radevormwald, 20. Januar 2026

Marco Maier, Direktor